

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2023

Nr. 137

ausgegeben am 21. April 2023

Verordnung

vom 18. April 2023

über die Anpassung der Eurobeträge in der Versicherungsaufsichtsgesetzgebung an den EU-Verbraucherpreisindex

Aufgrund von Art. 259 und 261 des Gesetzes vom 12. Juni 2015 betreffend die Aufsicht über die Versicherungsunternehmen (Versicherungsaufsichtsgesetz; VersAG), LGBL. 2015 Nr. 231, verordnet die Regierung:

Art. 1

Anpassung der Eurobeträge

Nach Massgabe von Art. 261 des Versicherungsaufsichtsgesetzes werden die Eurobeträge in den folgenden Bestimmungen wie folgt ersetzt:

- a) in Art. 3 Abs. 1 Bst. a VersAG "5 Millionen Euro" durch "5.4 Millionen Euro";
- b) in Art. 3 Abs. 1 Bst. b und c VersAG "25 Millionen Euro" durch "26.6 Millionen Euro";
- c) in Art. 3 Abs. 1 Bst. e VersAG "500 000 Euro" durch "600 000 Euro" und "2.5 Millionen Euro" durch "2.7 Millionen Euro";
- d) in Art. 10 Abs. 1 Ziff. 18 Bst. c Unterbst. aa VersAG "6.2 Millionen Euro" durch "6.6 Millionen Euro";
- e) in Art. 10 Abs. 1 Ziff. 18 Bst. c Unterbst. bb VersAG "12.8 Millionen Euro" durch "13.6 Millionen Euro";
- f) in Art. 51 Abs. 2 Bst. a VersAG "2 500 000 Euro" durch "2 700 000 Euro";
- g) in Art. 51 Abs. 2 Bst. b VersAG "3 700 000 Euro" durch "4 000 000 Euro";

- h) in Art. 51 Abs. 2 Bst. c VersAG "3 700 000 Euro" durch "4 000 000 Euro";
- i) in Art. 51 Abs. 2 Bst. d VersAG "3 600 000 Euro" durch "3 900 000 Euro" und "1 200 000 Euro" durch "1 300 000 Euro".

Art. 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Mai 2023 in Kraft.

Fürstliche Regierung:
gez. *Dr. Daniel Risch*
Fürstlicher Regierungschef